



Übungstest 1



SCHREIBEN UND LESEN

METALLVERARBEITUNG

Prüfungsdurchführung

BASIS 3

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

Inhalt

Einführung	3
Testformat	4
Hinweise zur Durchführung	5
Prüfungsdurchführung: Testteil „SCHREIBEN“	7
Prüfungsdurchführung: Testteil „LESEN“	13
Auswertung	19
Ergebnisrückmeldung	26

Testformat

Gestaltung:

Sowohl Schrift- und Bilddarstellung als auch das Aufgabendesign werden den Teilnehmenden angemessen präsentiert: große Schrift, große Antwortfelder, klare Gliederung, farbliche Visualisierung.

Prüfungsteil	Aufgabe	Aufgabentyp	Zeit
 Schreiben			
	S1	8 Silben-/Wortlücken	45 Minuten
	S2	4 Wort-/Satzzeichenlücken	
	S3	6 Wortlücken	
	S4	7 Wortlücken	
	S5	16 Wort-/Satzzeichenlücken	
Pause			30 Minuten
 Lesen			
	L1	2 2er-Multiple-Choice	45 Minuten
	L2	3 2er-Multiple-Choice bzw. Richtig/Falsch	
	L3	2 4er-Multiple-Choice	
	L4	10 Richtig/Falsch	
	L5	5 2er-Multiple-Choice	

Hinweise zur Durchführung

Allgemeine Informationen

Die Testdurchführung, Auswertung der Aufgabenblätter sowie die Rückmeldung der Ergebnisse an die Teilnehmenden erfolgt durch Sie. Bitte lesen Sie sich die Hinweise zur Durchführung, Auswertung und Ergebnismeldung genau durch und machen Sie sich mit dem Test vertraut, bevor Sie den Test einsetzen.

Der Test gliedert sich in einen Teil „Schreiben“ und einen Teil „Lesen“, entsprechend finden Sie im Heft zur Prüfungsdurchführung sowie im Aufgabenheft für Teilnehmende eine Unterteilung in den Testteil „Schreiben“ und den Testteil „Lesen“. Der Testteil „Schreiben“ enthält insgesamt fünf Aufgaben (S1–S5) im Lückentextformat. In jeder Aufgabe sind mehrere Silben, Wörter und/oder Satzzeichen in die vorgesehenen Lücken einzutragen. Insgesamt sind von den Teilnehmenden damit 41 Teilnehmerleistungen zu erbringen. Der Testteil Lesen enthält ebenfalls fünf Aufgaben (L1–L5), die jeweils mehrere Multiple-Choice- und/oder Richtig/Falsch-Items enthalten. Die Teilnehmenden müssen sich jeweils für die korrekte Option entscheiden und das entsprechende Kästchen ankreuzen. Insgesamt sind von den Teilnehmenden 22 Testfragen zu beantworten. Für die Testdurchführung liegt keine Audio-CD vor, da durch die vertraute Stimme der Kursleitenden bei den Teilnehmenden Angst und Nervosität abgebaut werden sollen. Daher sind Sie in der Rolle des Prüfungsdurchführenden gebeten, den Teilnehmenden alle relevanten Anweisungen und Informationen vorzulesen. Im Gegensatz zur lea-Diagnose ist das Vorlesen jedoch nicht uneingeschränkt, sondern wird maximal zweimal wiederholt, um Objektivität herzustellen. Genaue Anweisungen zum Vorlesen entnehmen Sie bitte direkt den Durchführungshinweisen der jeweiligen Aufgabe. Bitte sprechen Sie langsam und akzentuiert, wenn möglich dialekt- und akzentfrei.

Der Test kann als Einzel- und Gruppentest durchgeführt werden. Bedenken Sie jedoch, dass es mit zunehmender Gruppengröße schwieriger wird, die Geschwindigkeit beim Vorlesen individuell anzupassen und bei Nervosität und Problemen auf einzelne Teilnehmende einzugehen. Wir empfehlen daher eine maximale Gruppengröße von sechs Teilnehmenden.

Geben Sie eine Einführung in den Test. Ermutigen Sie die Teilnehmenden. Teilen Sie ihnen mit, dass dieser Test keinerlei Negativ-Konsequenzen nach sich zieht. Erzeugen Sie eine ungezwungene Atmosphäre. Denken Sie daran, dass sich die Teilnehmenden dem Test freiwillig stellen.

Durchführung

Teilen Sie die Testhefte aus. Alle Teilnehmenden erhalten ein eigenes Testheft, das selbstständig und ohne Hilfe auszufüllen ist. Bitte vergewissern Sie sich, dass alle Teilnehmenden ihren Namen auf dem Deckblatt „Schreiben“ vermerkt haben, so dass die Testhefte den Teilnehmenden zugeordnet werden können. Folgen Sie bei der Durchführung den Anweisungen auf Seite 7 sowie den Durchführungshinweisen in den einzelnen Aufgaben. Zur Durchführung des Testteils „Schreiben“ sind 45 Minuten vorgesehen. Bitte teilen Sie die Zeit für die einzelnen Aufgaben so ein, dass insgesamt 45 Minuten nicht überschritten werden. Die Aufgaben sind in der vorgesehenen Reihenfolge zu bearbeiten, ein späteres Zurückkehren zu vorangegangenen Aufgaben ist nicht vorgesehen. Bitte weisen Sie insbesondere beim Wechsel zur folgenden Aufgabe darauf hin, dass noch nicht ausgefüllte Lücken offen bleiben können und die Teilnehmenden einfach mit der folgenden Aufgabe fortfahren sollen. Nach Beendigung des Teils „Schreiben“ sammeln Sie bitte die Testhefte ein und machen Sie 30 Minuten Pause. Alternativ können Sie den Teil „Lesen“ auch an einem anderen Tag durchführen.

Teilen Sie jetzt die Testhefte wieder aus. Bitte stellen Sie sicher, dass die Teilnehmenden das eigene Testheft erhalten und ihren Namen auf dem Deckblatt „Lesen“ vermerkt haben. Folgen Sie bei der Durchführung den Anweisungen auf Seite 13 sowie den Durchführungshinweisen in den einzelnen Aufgaben. Zur Durchführung des Testteils „Lesen“ sind 45 Minuten vorgesehen. Bitte teilen Sie die Zeit für die einzelnen Aufgaben so ein, dass die vorgesehene Zeit von 45 Minuten nicht überschritten wird. Die Aufgaben sind in der vorgesehenen Reihenfolge zu bearbeiten, ein späteres Zurückkehren zu vorangegangenen Aufgaben ist nicht vorgesehen. Bitte weisen Sie insbesondere beim Wechsel zur folgenden Aufgabe darauf hin, dass noch nicht angekreuzte Kästchen offen bleiben können und die Teilnehmenden einfach mit der folgenden Aufgabe fortfahren sollen. Nach Beendigung des Teils „Lesen“ sammeln Sie die Testhefte ein.

Die Auswertung der Tests erfolgt durch Sie. Bitte lesen Sie hierfür die Anweisungen zur Auswertung ab S. 19 sorgfältig durch. Die Testteile „Schreiben“ und „Lesen“ werden separat ausgewertet, es liegt jeweils ein „Auswertungs- und Ergebnisbogen“ vor. Bitte füllen Sie diesen wie beschrieben aus und teilen Sie die Ergebnisse den Teilnehmenden mit. Berücksichtigen Sie hierbei bitte die Hinweise auf S. 26 (Ergebnisrückmeldung).

Aufgabe S1

Bitte erklären Sie zunächst das Format Lückentext anhand des Beispiels:

Leila verlässt die Werk^x statt
und schließt die Tür.



Situation:

Leila und Anil arbeiten in einer Autowerkstatt. Leila ist unterwegs und hat Anil eine Notiz geschrieben.

Arbeitsanweisung:

Hören Sie bitte zu und tragen Sie die fehlenden Wörter und Silben in die Lücken ein. Achten Sie auch auf Groß- und Kleinschreibung.

Text:

Ich schaue, ¹ ob die ² Aus hilfskraft auch
³ jetzt schon kommen ⁴ kann. Es ist so
⁵ viel zu tun. Holst du beim ⁶ Schmied
die ⁷ flache Zange und eine ⁸ Klemme
aus Eisen?

Lesen Sie die Notiz einmal als Ganzes vor. Lesen Sie anschließend Satz für Satz und wiederholen Sie nach jedem Satz langsam die Wörter, die im Arbeitsblatt eingetragen werden sollen.

Aufgabe L1

Situation:

Es ist Samstag, kurz vor dem Wochenende. Das letzte Fahrzeug ist repariert. Der Arbeitsplatz muss gereinigt werden. Leila ist im Büro, Anil in der Werkstatt nebenan. Leila ruft:

Arbeitsanweisung:

Lesen Sie bitte, was Leila ruft. Lesen Sie anschließend die Aufgaben und entscheiden Sie jeweils, wie der Satz richtig weitergeht. Kreuzen Sie entsprechend die richtige Satzergänzung an.

Nicht vorlesen

„Anil, bitte nimm den Besen und kehre die Werkstatt.“
 „Komm dann bitte ins Büro und schreibe die Rechnung!“



1. „Anil, bitte nimm den Besen

a ... und kehre die Werkstatt.“

b ... und putze die Werkstatt.“



2. „Komm dann bitte ins Büro

a ... und schreibe die Rechnung!“

b ... und schreibe die Richtung!“



Auswertung

Die Auswertung des Tests erfolgt durch Sie. Bitte lesen Sie sich die Anweisungen zur Auswertung und Ergebnismeldung sorgfältig durch. Die Auswertung der Testteile „Schreiben“ und „Lesen“ erfolgt getrennt, es ist jeweils ein separater Auswertungs- und Ergebnisbogen vorgesehen und das Auswertungsvorgehen wird in getrennten Abschnitten „SCHREIBEN“ und „LESEN“ erläutert.

SCHREIBEN

Auswertungssystematik

Im Testteil „Schreiben“ erfolgt eine differenzierte Auswertung nach einzelnen Kann-Beschreibungen. Bewertet wird jeweils, ob eine bestimmte Kann-Beschreibung (KB) erfüllt wurde oder nicht. Die Kann-Beschreibungen (KBs) beziehen sich alle auf hoch differenzierte Einzelfähigkeiten wie z. B. die Großschreibung bei aggregierten Konkreta. Eine Übersicht der Kann-Beschreibungen finden Sie im Auswertungs- und Ergebnisbogen.

Entsprechend spezifisch erfolgt auch die Bewertung der Teilnehmer-Leistungen (TN-Leistungen): Auch wenn z. T. vollständige Wörter geschrieben werden müssen, wird nicht die Schreibweise des Wortes insgesamt, sondern ausschließlich der ausgewählte Aspekt des Wortes beurteilt, der sich auf die entsprechende KB bezieht. Dies mag zunächst ungewohnt erscheinen, da auch bei sehr fehlerhafter Schreibweise eines Wortes die entsprechende KB als erfüllt bewertet werden kann, sofern der definierte Zielaspekt korrekt ist.

Bitte berücksichtigen Sie für die Auswertung ausschließlich die TN-Leistungen, die im Auswertungs- und Ergebnisbogen aufgeführt sind. Manche TN-Leistungen werden nicht ausgewertet. Im Testheft für Teilnehmende findet sich zwar ein nummeriertes Kästchen, das ausgefüllt werden muss, die TN-Leistung wird aber nicht im Auswertungsbogen aufgeführt. Zudem gibt es TN-Leistungen, bei denen mehr als ein Aspekt bewertet wird, d. h. anhand derer mehr als eine Kann-Beschreibung überprüft wird. Im Testheft für Teilnehmende findet sich auch hier ein nummeriertes Kästchen, im Auswertungsbogen ist die TN-Leistung mit der entsprechenden Nummer und der Auflistung a–i versehen. Bitte bewerten Sie die verschiedenen Aspekte jeweils getrennt voneinander, wie im Auswertungs- und Ergebnisbogen vorgesehen.

Auswertungs- und Ergebnisbogen Testteil „Schreiben“

Abbildung 1 zeigt beispielhaft einen Auswertungs- und Ergebnisbogen für den Testteil „Schreiben“. Die dargestellten Inhalte beziehen sich nicht auf die vorliegende Testversion, der Aufbau des Bogens ist jedoch identisch.

Aufgabe	Nr.	TN-Leistung	Lösungsschlüssel	inkorrekt	korrekt									
	2	3	4	5	6									
S1	10	viel	„VIEL“	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	11a	Rückflug	Xxxx	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	11b	Rückflug	„...G“	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
S2	13	Hummel	„...MM...“	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	14	fraglich	„FR...“	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
					S301	S302	S303	S304	S305	S306	S307	S308	S309	

Abb. 1: Beispiel: Auswertungs- und Ergebnisbogen Testteil „Schreiben“

Beispiellösungen „Schreiben“

	Nr.	TN-Leistung	Definition Lösung	Erläuterung Lösungsschlüssel	Beispiel gelöst	Beispiel nicht gelöst	
Aufgabe	S1	1	ob	„OB“	„OB“; groß/klein	Ob, ob, OB, oB	op, obb, Opp, obs
		2	Aus [hilfskraft]	Xxxx	Anfangsbuchstabe groß, andere klein	Aush, Auß, Aasu	AUS, aus, aUS
		3	jetzt	„JETZT“	„JETZT“; groß/klein	jetzt, Jetzt, JETZT, jeTZT	jetst, Jedzt, jetsd, jätzt
		4	kann	„...NN“	„NN“ als Wortendung; groß/klein	kann, KENN, könn, KÄNN	kanne, kan, könner, kanns
		5	viel	„VIEL“	„VIEL“; groß/klein	viel, Viel, VIEL, vIEL	viele, fiehl, fiel, vihl
		6	Schmied	„...D“	„D“ als Wortendung, nicht doppelt, nicht kombiniert mit „T“; groß/klein	Schmihd, Schmeid, schmied, Smiehd, SHMID	Schmiede, schmeide, Schmiedt, schmiet
		7	flache	„FL...“	„FL“ als Wortanfang; groß/klein	flach, Fleche, FLASCHE	pflache, Vlache, wlache
		8	Klemme	„...MM...“	„MM“ zwischen den Silben; groß/klein	Klimme, glemme, Glämmer, KLAMMER	Klemm, klemms, glemmt, Kleme
	S2	9	Befund	„...D“	„D“ als Wortendung, nicht doppelt, nicht kombiniert mit „T“; groß/klein	befund, Bfund, bewund	Befunt, Befundt, befundt
		10	flugs	„FL...“	„FL“ als Wortanfang; groß/klein	flucks, fluggs, fluchs, FLUX	pflugs, vlugs, wlux
		11	?	„?“	„?“ als Zeichen	?	!, ,, ;, Fragezeichen
		12	freut	„FR...“	„FR“ als Wortanfang; groß/klein	Freut, freud, freuht	wreut, erfreut, vreut
	S3	13	Bevor	„BEVOR“	„BEVOR“; groß/klein	bevor, BEVOR, Bevor	befor, bvor, bevors, bevohr
		14	Stelle	„...LL...“	„LL“ zwischen den Silben; groß/klein	stille, STELLER, stalle, Stollen, ställe	Stell, stells, Stele, stellt
		15	Gruppe	„...PP...“	„PP“ zwischen den Silben; groß/klein	kruppe, GRUPPEN, grüppe	Gruppe, grupe, Grupp, grupps
		16a	Förderband	Xxxx	Anfangsbuchstabe groß, andere klein, ein Wort	Fördabant, Föadaband	förderband, FÖrderband, Förder Band, Förder band
		16b	Förderband	„...D“	„D“ als Wortendung, nicht doppelt, nicht kombiniert mit „T“; groß/klein	Förderbund, föderband	Förderbant, förderbande, förderbandt
		17	Drehkreuz	Xxxx	Anfangsbuchstabe groß, andere klein, ein Wort	Trekreuz, Dregreuts, Dreegreutz	drehkreuz, dreh Kreuz, Dreh kreuz, DREHKREUZ
18	Schritt	„...TT“	„TT“ als Wortendung; groß/klein	schrott, SCHRETT, sritt, sritt	schritte, schridt, schrit		

Übungstest 1 · Prüfungsdurchführung

SCHREIBEN UND LESEN · BASIS 3

METALLVERARBEITUNG

telc Basis – so heißen die telc Tests für die Grundbildung. Das Paket aus Tests zum Lesen und Schreiben sowie zum Rechnen ist darauf angelegt, den Kurs zielgerichteter zu gestalten, Lernziele zu formulieren und Erfolgserlebnisse zu schaffen. Die telc Basis-Tests sowie die Rahmencurricula des Deutschen Volkshochschul-Verbandes e. V. (DVV) bieten gemeinsam ein umfassendes Angebot für Kursträger und Kursleitende.

Dieser Übungstest dient zur detaillierten Lernstandsdiagnose im Kursverlauf, zur Vorbereitung auf den Abschlusstest, zum Üben, zur allgemeinen Information. Die somit erzielte Transparenz der Anforderungen soll Lernende dazu ermutigen, sich der standardisierten telc Basis-Prüfung zu stellen und ihren Lernerfolg mit einem telc Zertifikat zu dokumentieren.